



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

48 Fachbereich Bildung

Betreff:

Schulentwicklungsplanung 2020 ff für die Stadt Hagen
hier: Übernahme des Beschlusses des Schulausschusses vom 16.06.2020

Beratungsfolge:

25.06.2020 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen übernimmt den Beschluss des Schulausschusses vom 16.06.2020 und beschließt

a) für die Grundschulen:

1. Die Klassengröße im Primarbereich wird zukünftig unter Berücksichtigung des Sozialindex gebildet.
2. Die Grundschule Goldberg wird gemäß den schon vorliegenden Planungen der Verwaltung um einen Zug erweitert. Somit entstehen bei 23 Schülerinnen und Schülern pro Klasse insgesamt 92 zusätzliche Plätze.
3. Im Bildungszentrum auf dem Gelände Terra 1 entsteht gemäß Ratsbeschluss eine dreizügige Grundschule mit insgesamt 300 Plätzen bei einer Klassenstärke von 25 Schülerinnen und Schülern und einem Lehrschwimmbecken.
4. Die Klassen- und Fachräume des Gebäudes der Hauptschule Hohenlimburg sollen in Zukunft für das Gymnasium Hohenlimburg und die Werkstatt-Schule genutzt werden. Daneben sollen Räume für die Grundschule Im Kley zur Verfügung gestellt werden.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die bauliche Erneuerung der Pavillonanlage der Grundschule Im Kley am Teilstandort Reh zu prüfen. Weiterhin die Sanierung des alten Landschulgebäudes.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erweiterung der Grundschule Astrid-Lindgren in Eilpe vorzubereiten.



7. Bei allen Planungen im Primarbereich soll immer darauf geachtet werden, dass an dem jeweiligen Schulstandort zugleich ausreichend OGS-Plätze entstehen bzw. erhalten bleiben.

b) für die FESH:

Der Schulausschuss beschließt, in einem gemeinsamen Gesprächstermin von Verwaltung, Politik und Vertretern der FESH die Perspektive der FESH auszuloten und mit den schulpolitischen Vorstellungen der Stadt abzustimmen.

c) für die Gymnasien:

Aufgrund der mittel- und langfristigen Entwicklung der Schülerzahlen in Hagen bleiben alle sechs städtischen Gymnasien bestehen.

d) eine vierte Gesamtschule:

Hagen richtet zeitnah eine vierzügige städtische Gesamtschule im Bezirk Mitte ein. Sie soll vorrangig im Schulzentrum Wehringhausen entstehen. Eine Entscheidung über den konkreten Standort der vierten Gesamtschule wird im Rahmen der Beratungen nach der Sommerpause getroffen.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Bei dem vorliegenden Beschlussvorschlag handelt es sich um den zu einem mündlichen Bericht der Verwaltung gefassten Beschluss vom Schulausschuss am 16.06.2020.

Zur Bündelung der bisherigen Diskussion und da weite Teile des Schulausschussbeschlusses in die Zuständigkeit des Rates fallen, wird das Thema mit dieser Vorlage aufgegriffen und der Schulausschussbeschluss auf diesem Wege dem Rat der Stadt Hagen vorgelegt.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez. Margarita Kaufmann
Beigeordnete



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

